



Protokoll der 4. Sitzung des Pfarrgemeinderats der Gemeinde Mariä Himmelfahrt am 25.08.2020

Beginn: 19.03 Uhr Ende: 20.34 Uhr

Anwesend: P. Gimbler SJ, Herr Motter, Frau Birkholz, Herr Höpfner, Frau Krauss,
Frau Dr. Mennekes-Weithmann, Herr Pypetz, Herr A. Winau,
Herr Ogieriakhi (ab 19.50 Uhr)

Entschuldigt sind: Pfr. Gewers, Frau Stollreiter, Herr N. Winau, Herr Drews, Pfr. Biskup

Gäste: keine

TOP 1: *Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, geistliches Wort*

Frau Birkholz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Frau Dr. Mennekes-Weithmann spricht das geistliche Wort.

TOP 2: *Genehmigung/Änderung der Tagesordnung*

P. Gimbler fügt die anstehenden Taufen zur Tagesordnung hinzu.

TOP 3: *Genehmigung des Protokolls vom 02.06.2020*

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: *Ehrenamtstreffen (Herr Höpfner)*

P. Gimbler berichtet, das im KV der Wunsch nach einer Änderung nicht wahrgenommen wurde. Es besteht allerdings die Bereitschaft, das Ehrenamtstreffen anders durchzuführen. Dazu wollen der PGR und der KV eine gemeinsame Idee erarbeiten.

Herr Höpfner erfragt, wer die Planung übernimmt. Frau Birkholz bietet an, sich mit Fr. Rak in Verbindung zu setzen, wie ein Dialog aussehen kann.

Das Ehrenamtsdankeschön soll nicht mit dem Neujahrempfang zusammengelegt werden.

TOP 5: *Erntedankfest*

Am **04.10.** soll das Erntedankfest gefeiert werden. Falls das Wetter es zulässt, schlägt Herr Motter vor, den Gottesdienst im Pfarrgarten zu feiern. Auch eine Messe in der Kirche mit Erntealtar, wie in dem letzten Jahr wären denkbar.

Wegen Corona dürfen in diesem Jahr keine Erntegaben gegeben werden. Herr Motter schlägt vor, eine Kollekte Für Laib und Seele zu sammeln und nur einen dekorativen Erntealtar aufzubauen.

P. Gimbler schlägt vor, das die Familien Körbe an den Erntealtar zustellen und diesen nach der Messe wieder mit nach Hause zu nehmen.



Herr Höpfner gibt zu bedenken, dass wenn die Messbesucher Körbe mitbringen sollen, eventuell weniger Kollekte eingesammelt werden kann. P. Gimbler sagt, dass klar kommuniziert werden soll, dass in diesem Jahr keine Gaben gegeben werden können, sondern nur eine Kollekte eingesammelt werden darf.

Herr Motter übernimmt die Planung.

P. Gimbler schlägt vor, zwei Gottesdienste zu machen und einen davon speziell für Kinder zu gestalten. Herr Motter schlägt einen parallelen Kindergottesdienst vor. Dem wird zugestimmt. Die Kita soll explizit eingeladen werden. Wenn Interesse besteht, gestaltet die Kita ein Teil des Gottesdienstes mit.

Es finden anschließend kein Gemeindetreff statt.

TOP 6: Rückblick Sommermonate

Herr Motter fragt nach, wie die Gottesdienste in den Letzen Monaten wahrgenommen wurde.

Herr Motter berichtet, dass singen nur unter bestimmten Vorgaben erlaubt ist. Wenn wir diesen Vorgaben einhalten wollten, würde sich die vorgegebene Besucherzahl verkleinern. Kantoren sind erlaubt.

Fr. Dr. Mennekes-Weithmann, hat feststellen könne, dass ihr auch Fernsehgottesdienste gut gefallen haben. Sie hat Sorge das durch die aktuelle Lage und wenige Gottesdienstbesucher die Gemeinde zerfallen könnte. Gesang von der Empore wurde als sehr schön empfunden.

Herr Pypetz erfragt ob Gottesdienste auch draußen möglich wären. Gottesdienste, die draußen stattfinden, dürften durch Gesang der Gemeinde begleitet werden. Herr Höpfner merkt den Aufwand beim Auf- und Abbau an.

Herr A. Winau merkt an, dass sich der Aufwand für ein draußen Gottesdienst lohnen würde. P. Gimbler schlägt vor nur einen Teil des Gottesdienstes draußen zu feiern.

Herr Motter äußert, dass die Besuchergrenze pro Messe bisher nicht erreicht wurden und sieht deswegen nicht die Notwendigkeit für draußen Gottesdienste.

Frau Krauss betont die Wichtigkeit der Gemeinschaft während eines gemeinsamen Gottesdienstes.

P. Gimbler hat beobachtet, dass sehr wenige junge Familien die Messe besuchen und stellt sich die Frage, ob hier eine Gruppe wegfällt. Herr Motter berichtet, das die Kindergottesdienste wieder angefangen haben und auch die Erstkommunionvorbereitung wieder losgeht. Bei dem Letzen Kindergottesdienst haben wieder viele Kinder/Familien teilgenommen.

Herr Motter hat beobachtet, dass immer wieder Besucher die Maskenpflicht missachten. Gerade die PGR und KV Mitglieder sollten darauf achtet als Vorbild an der Messe teilzunehmen. Der PGR bekräftigt weiterhin die Maskenpflicht während der Messe.



TOP 7: *Anstehende Termine*

Herr Motter berichtet, dass die Erstkommunionvorbereitung im September beginnt. Der Firmkurs beginnt im Oktober.

Die einzelne Feste werden im Detail unter TOP 12 besprochen.

TOP 8: *Rückmeldung der Arbeitsgruppen*

Fr. Dr. Mennekes-Weithmann berichtet aus der AG Ökumene des pastoralen Raums.

TOP 9: *Pastoraler Raum*

Am 15.09. findet die nächste Sitzung des Pastoralausschuss (PA) statt. Bei der letzten Sitzung der Steuerungsgruppe wurde die PA Sitzung vorbereitet.

Fr. Dr. Mennekes-Weithmann ist für Fr. Dörr in den PA gegangen.

TOP 10: *Brief an die Neuzugezogenen (Herr Pypetz/Herr A. Winau)*

Als ein Teil des Briefes an die Neuzugezogenen soll ein Flyer entworfen werden und diesem Schreiben beigelegt werden. Der Flyer ist eine Vorstellung der Gemeinde und kann auch im Vorraum der Kirche ausgelegt werden. Dem PGR wurde ein erster Entwurf vorgelegt und es wurde Verbesserungsvorschläge geäußert.

TOP 11: *Ökumene*

Fr. Dr. Mennekes-Weithmann wird sich erkundigen ob es wieder einen ökumenischen Gottesdienst zum Buß- und Betttag geben wird.

Fr. Wolf hat angefragt, ob wieder ein ökumenischer Bibelabend stattfinden kann. Herr Motter, bejaht dies und bietet für die Vorbereitung und Durchführung seine Hilfe an.

TOP 12: *Verschiedenes*

12.1: *Erstkommunion, Firmung*

Die Erstkommunikationskinder, der 4. Klasse wurde eingeladen. Die Vorbereitungsstunden werden ab Ende September immer dienstags von 16:30 -17:30 Uhr stattfinden.

Die Firmvorbereitung beginnt im Oktober. Die Vorbereitungen laufen dafür noch. Ob gemeinsame Aktionen im pastoralen Raum stattfinden werden ist noch offen.

12.2: *St. Martin, Krippenspiel*

St. Martin wird von Fr. Birkholz und Herrn. Motter vorbereitet. Die Teilnehmerzahl wird voraussichtlich begrenzt sein. Für das Krippenspiel gilt das gleiche.

12.3: *Gemeindeausflug*

Der Gemeindeausflug wird auf das nächste Jahr verschoben.

12.4: *Gemeindefest, Gemeindetreff*

Das Gemeindefest (am 20.09.) wird in diesem Jahr ausfallen.



12.5: Schaukasten (Fr. Dr. Mennekes-Weithmann)

Fr. Dr. Mennekes-Weithmann berichtet, dass der Schaukasten wenig der Gemeinde wenig ansprechend gestaltet ist. Der Wunsch besteht, dass der Schaukasten schöner gestaltet wird. Fr. Dr. Mennekes-Weithmann und Fr. Krauss werden den neuen Schaukasten gestalten.

12.6: Kirchenvorstand

Herr A. Winau erfragt, warum der KV kein Protokoll schreibt und wenig öffentliche Ergebnisse präsentiert werden. P. Gimbler verweist auf das geheimhaltungsgebot des KV und betont, dass in der Satzung geregelt sei, welche Teile des KV öffentlich und welche geheim sind. Hr. Motter bekräftigt dies und verweist auf die Satzung der Gremien, um den Arbeitsauftrag der einzelnen Gremien zu klären.

Hr. Motter äußert das angedacht war eine gemeinsame Sitzung mit den Mitgliedern des PGR und KV zu machen. Fr. Birkholz tritt an den KV heran um daran zu erinnern.

12.7: Taufen

Am 29.08. werden zwei Kinder getauft. Frau Krauss wird als Vertreterin des PGR anwesend sein. Fr. Birkholz ist die Ansprechpartnerin, um Vertreter*in aus dem PGR für Taufen zu organisieren

12.8: Rosenkranzandachten

Die Rosenkranzandachten werden folgendermaßen vorbereitet.

- 02.10.
- 09.10. Fr. Krauss und Fr. Birkholz
- 16.10. Fr. Dr. Mennekes-Weithmann
- 23.10.
- 30.10. Herr Motter

Um die Organisation für die restlichen Termine kümmert sich Herr Motter.

Frau Birkholz schließt die Sitzung um 20.34 Uhr.

Die nächste Sitzung ist am 27.10.2020 um 19.00 Uhr.

Frau Birkholz (Vorsitzende)

Herr A. Winau (Schriftführer)